

Projekt Ganzjahresmeisterschaft

Kick-Off-Workshop am 17.3.2017

Teilnehmer:

Stefan Gusenleitner, Stefan Gruber-Einsiedler, Birgit Kempinger, Joachim Huthmann, Klaus Derndorfer, Peter Fuchs, Ines Maringer, Christoph Oberlehner, Markus Plank, Norbert Gahleitner

1) Einleitung durch Bernhard

Das ÖFBB-Präsidium hat 2016 die BLK mit der Ausarbeitung des Themas „Ganzjahresmeisterschaft“ beauftragt. Nach einem etwas holprigen Start 2016 wurde nun das Projekt unter der Leitung von Bernhard Kudernatsch neu gestartet.

Ziel des Projektteams ist es, das Thema möglichst gesamtheitlich zu betrachten und ein Konzept für eine mögliche Ganzjahresmeisterschaft auszuarbeiten. Bis zur Landespräsidentenkonferenz am 21./22./23. April muss ein Konzept erstellt werden, welches dort bzw. in weiterer Folge bei der nächsten ÖFBB-Präsidiumssitzung präsentiert wird. Darauf basierend soll ein Entscheidungsfindungsprozess bis Juli 2017 durchgeführt werden.

Sinn des Kick-Off-Workshop war es, dieses Thema möglichst unvoreingenommen zu diskutieren und aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten.

2) Offene Diskussion zu diesem Thema - Sammlung vorgebrachter Argumente:

Warum?

- Gibt es einen Wettbewerbsvorteil oder -nachteil gegenüber GER/SUI hinsichtlich internationaler Bewerbe (Klub und Nationalteam-Bewerbe)?
- Wenn BL-Finale Ende August/Anfang September stattfinden würde, wäre im Juni Platz die Meisterschaft zu strecken und den engen Terminkalender im Mai zu „entschlanken“ (Meisterschaft allgemein, LMs, ÖMs, zusätzlich in OÖ Cup unter der Woche)
- Jugend-ÖMs könnten im Herbst gespielt werden
- Besserer Trainings/Form-Aufbau möglich; theoretisch längere Regenerationszeiten?
- Möglichkeit Pausen im Kalender zu schaffen (z.B. wenn BL-Finale Anfang September stattfindet, wären ca. 4 Wochen mehr Pause bis zur Halle (→ Einwand: was machen die Spieler in der spielfreien Zeit → womöglich Turniere spielen (dann wäre das Pausenargument obsolet)
- Wenn Spieler verletzt sind, liegt es in der Eigenverantwortung die Verletzung auszukurieren...
- Harmonisierung der DACH-Länder → besser für IFA-Bewerbe/Terminkalender?
- IFA befürwortet einen harmonisierten Kalender in den DACH-Ländern
- Möglichkeit der Teilnahme an allen IFA-World-Turnieren für österreichische BL-Vereine (derzeit v.a. im Frühjahr Überschneidungen) analog zu Vereinen aus SUI/GER
- „Spitze durch Breite“ → muss man Gesamt-Faustball-Österreich an ca. 20 Topspieler (FTA) ausrichten? Wäre es nicht sinnvoller die unteren Ligen zu forcieren?
- Wenn September quasi spielfrei werden würde, könnte man (in OÖ) ein anderes Cup-Format spielen oder den Cup überhaupt im September spielen (liegt natürlich im Widerspruch zu „Pausen schaffen“)
- Wäre eine Modus-Anpassung nicht ausreichend? (wie auch immer diese aussehen könnte...)
- Derzeit hohe Belastung für U16/U18-Spieler (v.a. wenn sie in div. Kadern auch spielen) → ist unsere Jugend teilweise „überspielt“?
- Wie würde eine Ganzjahresmeisterschaft den Schulsport beeinflussen? Stichtag 1.1. statt 1.8.? Einstieg Schulsport in Halle (nicht wie bisher im September am Feld)?
- Sollte der Fokus nicht auf eine optimale Betreuung für die Nachwuchsspieler liegen und z.B. wieder ein Jugend-Cup installiert werden?
- Spagat zw. Breite spielt zu wenig bzw. Spitze spielt zu viel?
- Wie garantieren wir Attraktivität – wie holen wir neue Leute zum Faustball und wie halten wir sie dabei?

Projekt Ganzjahresmeisterschaft

Wie?

- Erstellung und Präsentation eines Konzeptes bis zur LP-Konferenz am 22.4. bzw. ÖFBB-Präsidiumssitzung Ende Mai
- Unterlagen müssen vorab mind. eine Woche allen Teilnehmern zur Verfügung gestellt werden
- Info an Vereine via Aussendung/ÖFBB-HP/Facebook, etc.
- Ev. Online-Abstimmung wie bei IFA-Worldtour --> Winnie/Christoph fragen
- Pro/Kontra-Liste muss erstellt werden und griffbereit sein
- Präsentation ggf. direkt bei Vereinen oder Bezirksvertreter-Sitzungen

Wo?

- Ganz Faustball-Österreich BL bis BezL inkl. Jugend

Wer? Vorbereitung durch Projektteam. Entscheidung durch Landespräsidentenkonferenz und ÖFBB-Präsidiumssitzung

Wann?

- Frühestens Start Frühjahr 2019
- Entscheidung bis Juli 2017 - damit Spielpläne für kommende Saison entsprechend angepasst werden können (Auf-/Absteiger BL-BezL)
- Alternativ-Programm für Herbst 2018 notwendig

3) To-Do-Liste

Aufgabe	Wer	Bis wann	Status	Kommentar
Gegenüberstellung Kalender DACH-Länder	Bernhard	31.3.2017	Offen	"Time-Line" wo zwickt es in Ö
Analyse Terminkalender Deutschland	Cheesy	29.3.2017	Offen	
Analyse Terminkalender Schweiz	Ines	29.3.2017	Offen	
Feedback zum Modus aus GER/SUI	Max	31.3.2017	Offen	Spieler kontaktieren und um deren Meinung zum derzeitigen Modus befragen
Wie sieht die Meisterschaft bei anderen Sportarten in Österreich aus, welche Indoor & Outdoor spielen	Bernhard	31.3.2017	Offen	z.B: Hockey
Entwurf für eine Umfrage um die Meinung zu diesem Thema möglichst vieler Vereine/Spieler via Online-Voting einzuholen	Birgit	31.3.2017	Offen	
Ausarbeitung verschiedener Modi	Max	31.3.2017	Offen	

4) Zusammenfassung

Schon bei diesem dreistündigen Kick-Off-Termin wurde sichtbar, dass dieses Thema sehr kontrovers betrachtet werden kann und es eine Menge Gründe, Argumente & Parameter zu berücksichtigen gibt. Für eine simple JA/NEIN-Entscheidung ist dieses Thema definitiv zu komplex.

Im nächsten Schritt werden wir nochmal genau den IST-Zustand in allen drei DACH-Ländern analysieren und die jeweiligen Meisterschaftskalender unter Berücksichtigung aller Bewerbe übereinander zu legen, um potentielle Schwachstellen herauszufiltern bzw. mögliche Verbesserungspotentiale zu identifizieren. Erst im Anschluss können wir sinnvollerweise konkrete Vorschläge für einen Ganzjahres-Modus ausarbeiten und in ein Konzept verpacken. Parallel dazu soll

Projekt Ganzjahresmeisterschaft

in einer Online-Umfrage die Meinung möglichst vieler Spieler & Vereine in Faustball Österreich eingeholt werden.

5) Nächster Workshop findet am Freitag, 31.3. 2017 um 14:30 im ABC-Center Linz statt.

Ziel: Analyse der IST-Situation und Identifizierung möglicher Verbesserungspotentiale

Danke für eure Mitarbeit,
Bernhard

20.3.17